

## Bezirksklasse Herren SN-Ost

TSV Werra Laubach II : ESV Rot-Weiß Göttingen  
Samstag, 02.12.2023, 15:00 Uhr

# TSV Werra Laubach II und ESV Rot-Weiß Göttingen schenkten sich nichts

Nach ca. 215 Minuten Spielzeit nahm der ESV Rot-Weiß Göttingen beim 8:8 gegen den TSV Werra Laubach II in der Bezirksklasse Herren SN-Ost einen Zähler mit. Besonders Tasch und Borth behielten in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnten all ihre Spiele für den TSV Werra Laubach II gewinnen. Herausragend agierte das untere Paarkreuz des TSV Werra Laubach II, das in allen Matches ungeschlagen blieb. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 32:30.

Den Start machten die Doppel. Nach verlorenem ersten Satz drehten Quentin / Riedel das Match gegen Michels / Thies und gewannen in vier Sätzen. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Kühn / Tasch bei ihrem 3:1 gegen Thomä / Grabe doch überlegen. Lange mit Herbke / Chang ringen mussten Sido Bozan / Borth in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Chancenlos war wenig später Johannes Kühn gegen Christian Grabe nicht, aber mehr als ein 12:14, 12:10, 1:11, 3:11 sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Einen Zähler für die Gäste musste Nouraldeen Sido Bozan bei der 1:3-Niederlage gegen Peter Thomä hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Dirk Herbke fand Günter Quentin von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Rüdiger Riedel versäumte es danach mit einem 1:3 gegen Helmut Michels, einen Punkt für sein Team zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim 3:0-Erfolg gelang es Matthias Borth den Gastspieler Christian Thies in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Christian Tasch hatte im Match gegen Tsun-Kai Chang am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Werra Laubach II und des ESV Rot-Weiß Göttingen. Es dauerte eine Weile, bis Johannes Kühn seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Peter Thomä quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Nouraldeen Sido Bozan bei seiner 1:3-Niederlage von Christian Grabe dann doch niedergewungen worden. Günter Quentin gegen Helmut Michels hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Damit hat Quentin nun ein 7:6 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Beim Erfolg von Rüdiger Riedel gegen Dirk Herbke konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Matthias Borth hatte seinen Gegner Tsun-Kai Chang beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Nach diesem Einzel steht Borth somit bei 4 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Chang ein 5:6 ausweist. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Christian Tasch gegen Christian Thies. Nach diesem Einzel steht Tasch somit bei 5 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Thies ein 0:4 ausweist. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die

Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Chancenlos waren Quentin / Riedel gegen Thomä / Grabe nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Werra Laubach II in der Saison nun 3 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 09.12.2023 gegen den SCW Göttingen IV an. Für den ESV Rot-Weiß Göttingen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV Geismar III am 08.12.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 9:7 ins Rennen gegangen wird.

#### **Statistik:**

##### **TSV Werra Laubach II**

Doppel: Quentin / Riedel 1:1, Kühn / Tasch 1:0, Sido Bozan / Borth 1:0

Einzel: J. Kühn 0:2, N. Bozan 0:2, G. Quentin 0:2, R. Riedel 1:1, M. Borth 2:0, C. Tasch 2:0

##### **ESV Rot-Weiß Göttingen**

Doppel: Thomä / Grabe 1:1, Michels / Thies 0:1, Herbke / Chang 0:1

Einzel: P. Thomä 2:0, C. Grabe 2:0, H. Michels 2:0, D. Herbke 1:1, T. Chang 0:2, C. Thies 0:2